



Pressemitteilung

Die Schweizer Provinz der Jesuiten übergibt dem CIS (Centre d'intégration socioprofessionnelle) in Freiburg die Betriebsführung von Notre-Dame de la Route (NDR).

Aus Mangel an eigenen Kräften haben die Jesuiten seit Sommer 2014 einen Interessenten zur Betriebsführung von NDR gesucht.

Notre-Dame de la Route heute und morgen

Das Haus Notre-Dame de la Route ist Eigentum der Schweizer Jesuiten. Es ist ein Zentrum für Begegnung, Spiritualität und Bildung und ist umgeben von einer schönen Parkanlage, die zu Stille und Meditation einlädt. Aus Mangel an eigenen Kräften haben die Jesuiten seit Sommer 2014 einen Interessenten zur Betriebsführung von NDR gesucht. Die Wahl fiel auf das CIS mit Sitz in Freiburg, rue des Daillettes.

Das CIS, eine Partnerschaft mit gemeinsamen Werten

Für die Wahl Ausschlag gebend waren die gemeinsamen Werte, die beide Institutionen prägen, nämlich Respekt der Person, Toleranz gegenüber den Mitmenschen, Zuwendung und Solidarität. Das CIS als neue Betriebsleiterin und Mieterin von NDR wird die bisherige Bestimmung des Hauses weiterführen und sich ganz in den Dienst einer umfassenden Persönlichkeitsausbildung stellen.

Das CIS ist eine private, gemeinnützige Stiftung mit dem Zweck der beruflichen Eingliederung von Menschen in den Arbeitsmarkt, die vorerst eine Ausbildung benötigen. Das CIS führt ein öffentliches Restaurant wie auch verschiedene Produktionswerkstätten: Logistik, Administration und Hauswirtschaft. Im sogenannten ALTO können Personen mit körperlichen oder psychischen Problemen angepasste sportliche Tätigkeiten ausüben. Ausserdem werden in einer Spezialabteilung Kandidaten für die Berufseingliederung untersucht, die von der Invalidenversicherung (IV) zugewiesen werden.

Die Betriebsführung von NDR und die Zusammenarbeit mit den Jesuiten ergibt für das CIS eine ausgezeichnete Möglichkeit, die eigenen Tätigkeiten auf Persönlichkeitsbildung hin auszuweiten sowie neue Arbeitsplätze im Hotelbetrieb, im Gemüsebau und in Baumpflege zu schaffen.

Programm 2015 – 2016

Die bauliche Erneuerung der Räume auf den aktuellen Stand der Hotellerie ist für den Zeitraum Ende 2015 bis Sommer 2016 vorgesehen. Dies bedingte eine Beendigung der bisherigen Tätigkeiten in NDR am 31. August 2015. Im Augenblick sind im Haus Flüchtlinge untergebracht. Nach Ende des Umbaus wird das CIS die Seminarräume, die Gästezimmer sowie ein öffentliches Restaurant übernehmen. Auch die Jesuiten werden nach der Eröffnung ihre spirituelle Tätigkeit in den renovierten und vom CIS bewirtschafteten Räumen fortführen.

Kontakt:

Notre Dame de la Route: Pater Jean-Bernard Livio SJ
Telefon: +41 26 409 75 30
E-mail: jb livio@ndroute.ch

CIS: Frau Christine Michaud, Direktorin
Telefon: +41. 26 426 02 11
E-mail: christine.michaud@cisf.ch